

Bericht über den Ansbacher Kälbermarkt vom 18.11.2015

## **Bullenkälber zogen nochmals an**

Mit einem Kilopreis von 6,03 Euro (= 6,68 Euro inkl. MwSt.) konnten die 810 aufgetriebenen Bullenkälber zur Mast erneut etwas zulegen. Mit einem Lebendgewicht von 90 Kilo pendelte sich die Kälber im Durchschnitt bei einem Verkaufserlös von 545 Euro (= 603 Euro inkl. MwSt.) ein. Die 30 bis 40 Tage alten Tiere (304 Kälber) erreichten einen Kilopreis von 6,31 Euro (= 6,99 Euro inkl. MwSt.). Der Orientierungspreis für das 80-Kilo-Kalb liegt bei 6,93 Euro inkl. MwSt.

Mit einem Lebendgewicht von 96 Kilo erlösten die 57 weiblichen Zuchtkälber einen Durchschnittspreis von 315 Euro (= 349 Euro inkl. MwSt.). Daraus ergibt sich ein unveränderter Kilopreis von 3,30 Euro (= 3,65 Euro inkl. MwSt.)

Die 43 Kuhkälber zur Mast wurden restlos verkauft und konnten ihren Kilopreis auf 3,23 Euro (= 3,58 Euro inkl. MwSt.) steigern. Das 88 Kilo schwere Durchschnittskalb erlöste somit 283 Euro (= 313 Euro inkl. MwSt.).

Der nächste Kälbermarkt in Ansbach ist am 2. Dezember 2015.

Der nächste Großviehmarkt ist bereits am 10. Dezember 2015.